

Deutsche Meisterschaft Versehrte vom 27.- 29. Mai 2011 in Leipzig

Donnerstag, 26.5.2011 Hinfahrt

Nachmittag haben wir uns alle in Leipzig bei der Bowl Play getroffen, es waren Simon, Bernd, Holger, Wolfgang, Ali (Betreuer), Daggy und ich dabei. Auch kam der alte Nationaltrainer Peter Jung aus Viernheim (Versehrte II) unterhielten mit Daggy und ich schöne alte Wiedersehen. Unsere Kugeltaschen brachten wir lieber zur Bowlinganlage, danach hatten wir Hunger und spazieren zum Centerpark, um paar Stunden waren wir einen gemütliche Unterhaltung, aber es fehlte noch von Melly und ihre Freund. ☹ Wir hatten ein gutes Hotel mit 5minute zu Fuß zum Bowlinganlage, außerdem hatten Daggy und Melly aber alleine woanders Hotel.

Es fand in Leipzig die diesjährigen Deutschen Versehrten Meisterschaften wie geplant am Freitag bis Sonntag statt.

Freitag, 27. 5.2011 Vorrund-Wettkampf

Wir hatten pünktlich am Freitagmorgen bei strahlendem Sonnenschein begonnen. Es empfing eine gute klimatisierte „Bowl Play“. Die Versehrten haben über die Vorrunden in zwei Tagen die Finalisten ausgespielt.

Aber wir müssten die Zähne zusammenbeißen und zeigten uns kämpferisch.

Nun kommt dien Bericht u. Ergebnis:

Damen:

1.Pl.	A. Bartels	NRW	6 Sp.	1248 Pins	208,00	Ø
2.Pl.	S. Küppers	RPF	6 Sp.	1194 Pins	199,00	Ø
3.Pl.	S. Vollmer	WÜR	6 Sp.	1176 Pins	196,00	Ø
4.Pl.	M.Klinke	BAY	6 Sp.	1174 Pins	195,67	Ø
5.Pl.	M. Wilczynski	BER	6 Sp.	1156 Pins	192,67	Ø
6.Pl.	D. Becker-Daschmann	HES	6 Sp.	1136 Pins	189,33	Ø

Herren:

1.Pl.	R. Flassig	HES	6 Sp.	1370 Pins	228,33	Ø
2.Pl.	B. Zeitler	BAY	6 Sp.	1352 Pins	225,33	Ø
3.Pl.	S.Wildenhayn (TV)	WÜR	6 Sp.	1328 Pins	221,33	Ø
						Ø
15.Pl.	W. Friedl	WÜR	6 Sp.	1210 Pins	201,67	Ø
18.Pl.	H.Vetter	WÜR	6 Sp.	1160 Pins	193,33	Ø

siehe www.sachsenbowler.de oder www.dbu-bowling.com, danach Freitagmittag wollten wir (ohne Melly mit ihrem Freund) gerne nachsehnliche zum Studio „In aller Freundschaft“ anschauen, dann stiegen wir in die Straßenbahn & Bus und hatten wir wirklich dort gefunden. Dort waren wir fotografieren und zum halbstündigsten blieben wir auch schöne Unterhaltung, aber Holger möchte nachsehnliche auf Schauspielerin Arzu treffen, aber es hat leider nicht klappen, weil die Schauspieler immer noch in Studio drehen, nach dem gaben wir auf und fuhren wir lieber zurück zum Hauptbahnhof und aßen dort Kuchen mit Kaffee. Dann bummelten wir zum Zentrum die Geschäfte und abends hatten Hungern und suchten ein Lokal zum Essen und aßen wir gemeinsam im italienischen Restaurant. Wir quatschten, nach der Bezahlung zogen wir uns ins Hotel zurück und des kleinen Raums blieben wir ruhige Stunden mit Unterhaltung sitzen, weil wir sehr müden waren.





Samstag, 28.5. 2011 Zwischenrund-Wettkampf

Die Männer müssten wieder früh aufstehen, leider gegen 9 Uhr zum Wettkampf und die Frauen schliefen ein bisschen länger aus. Später gingen wir zu Fuß zur Bowlinganlage und schauten die Herren zu, machten wir für Herren unterstützen, dazwischen wollten Ali, Daggy und ich zu Bowlingshop Neugier und der netter und kompetenten Beratung fanden wir ihm sofortiger Begeistern. Er kann sehr gut deutliche langsame Lippen bewegen besprachen und ratet mich nur empfindlich auf 14 Ibs, weil der Ball besser Laufbahn als 13 Ibs rollt. Ich hatte mich selbst überlegen und mal Mutig auf 14 Ibs neues Ball bestellt und gekauft, der Berater machte später bis 20 Uhr unsere Ball bohren lassen und danach dem Mittag spielten wir die Damen und die Herren blieben weiter für Damen zum Unterstützung. Nach den allen Vor- und Zwischenrundenspielen qualifizierten sich die besten 6 Damen und Herren für das Finale, leider erreichte es für keine der dreie Bowlern: Melly, Holger und Wolfgang. Melly fehlte sich noch 3 Pins zum Finale und damit belegte sie 7. Platz, 12 Sp./2270 Pins = 189,17 Ø

14.Pl. W. Friedl, 12 Sp./2403 Pins = 204,75 Ø

15.Pl. H. Vetter, 12 Sp./2396 Pins = 199,67 Ø

Für Finale hatten sich folgende Spielerinnen Daggy, ich und Spieler Simon, Bernd qualifiziert.

Tabelle: Bei den versehrte Damen spielen im Finale

1. Annette Bertels (NRW)
2. Sabine Vollmer (Württemberg)
3. Dagmar Becker-Daschmann (Hessen)
4. Gabriele Fiege (NRW)
5. Gabriele Zehner (Bayern)
6. Manuela Wilczynskin (Berlin)

und bei den versehrte Herren I

1. Simon Wildenhayn (Württemberg)
2. Roland Flassig (Hessen)
3. Thomas Metz (Berlin)
4. Thomas Pflanz (Sachsen)
5. Wolfgang Hüllenhütter (Hessen)
6. Bernd Zeitler (Bayern)

Danach hatten wir Hunger und spazieren wieder zum Centerpark, aßen dasselbe im Lokal um paar Stunden einen gemütliche Unterhaltung. Beim Center kauften wir die Getränke und lud Simon unsere sein großes Hotelzimmer wegen die Programmstag der Champions League im Fernsehen, aber Moment spräche ich auf unseren schon mit Shop-Berater heute abends Vereinbarung um meine neue Ball. Dann gingen unsere Teams wieder zurück zum Shop und ich hatte mich momentan aufregen, aber was ist los mit mir? Der Berater heißt Rainer Schuricht, er hat ja Trainerschein und schenkt mir eine kostenlose Bahn auf Probewurf. Ich fand mich nichts ein Serie an die Listen auf Strike zu bowlen, aber Daggy hatte mit Rainer Schuricht begleiten und sollte mich unterrichten lassen da er hatte mich beim Aufstellung, 2 Pfeil mit links zweie Listen mehr und aufklären, dann bei der zweite Serie hatte ich noch 233 Pins. Er freut sich sehr darauf und mit gerne Gehörlosen kurze Unterhaltung, deshalb waren wir schon von Rainer Schuricht begeistern und Holger fragte nach ob er sich unsere Deaf-National als Trainer interessierte und er könnt sich bereit.

Dann gingen wir wieder zurück zum Hotel aber für Herren machte Fan-Fußball bei Champions League FC Barcelona gegen Manchester United fernsehen dafür FC Barcelona jubeln und gemeinsame wunderschöne Unterhaltung aber Daggy hatte schon 3tage durch hektisch bis ca. 24 Uhr gingen wir ins Bett.

Sonntag, 29.5.2011 Finale

Wir mussten nochmals früh aufstehen und waren schon bisschen Kader weil wir bisschen über eigen sein Gefühlen merkten. Es begannen nun die Finals-Einzelwettkämpfe. Sensationelle war das Stuttgarter mit superleistung Spieler Simon (Titelverteidiger) und spielte ein wirkliches Traumbowling und e3indruckende Aufholjagd mit heißem Kampf aber holte schon Silber. Er sagte selbst persönlich sein Leistung zufrieden, aber der jemand Spieler kann man noch besser die heißer Kampfgeist gespielt. Bernd spielte aber lediglich den 6. Platz.

Beim den Damen lieferten sich wirklich einen heißen Einzelkampf und spielten im Finale die 6 stärksten Einzel gegeneinander. Das ganze zerrte an die Nerven und man brauchte eine geballte Ladung an Ausdauer. Die Daggy siegte den 3 Platz und ich 5. Platz, aber ich spielte durch mit neue Ball und war auch dabei Rainer zu mich unterstützen.

Herren:

Platz	Spieler	Bundesland	Pins	Anz.	Schnitt	Bonus	Gesamt
1	Roland Flassig (RoFl)	HES	3979	17	234,06	40	4019
1.Lauf	280 199 195 168 279 249		1370				
2.Lauf	204 224 219 279 148 269		1343				
Finale	245 235 236 233 277		1266				

Platz	Spieler	Bundesland	Pins	Anz.	Schnitt	Bonus	Gesamt
2	Simon Wildenhayn (SiWi)	WÜR	3910	17	230,0	20	3930
1.Lauf	234 221 246 204 228 195		1328				
2.Lauf	212 257 234 237 246 244		1430				
Finale	204 222 224 224 258		1152				

Platz	Spieler	Bundesland	Pins	Anz.	Schnitt	Bonus	Gesamt
3	Thomas Metz (ThMe)	BER	3767	17	221,6	25	3792
1.Lauf	236 206 204 197 256 202		1303				
2.Lauf	235 232 234 225 264 205		1395				
Finale	214 207 214 225 184		1069				

Platz	Spieler	Bundesland	Pins	Anz.	Schnitt	Bonus	Gesamt
4	Thomas Planz (ThPf)	SAC	3718	17	220,9	30	3748
1.Lauf	182 247 145 212 221 259		1266				
2.Lauf	197 243 257 238 236 200		1371				
Finale	224 258 200 180 189		1081				

Platz	Spieler	Bundesland	Pins	Anz.	Schnitt	Bonus	Gesamt
5	Wolfgang Hüllemhütter (Wohü)	HES	3769	17	221,7	15	3784
1.Lauf	233 194 246 231 195 214		1313				
2.Lauf	201 256 208 234 185 234		1371				
Finale	175 247 214 229 205		1085				

Platz	Spieler	Bundesland	Pins	Anz.	Schnitt	Bonus	Gesamt
6	Bernd Zeitler	BAY	3606	17	212,1	20	3626
1.Lauf	190 181 219 279 225 258		1352				
2.Lauf	248 203 226 208 177 210		1272				
Finale	186 164 180 213 219		982				

Damen:

Platz	Spielerin						Bundesland	Pins	Anz.	Schnitt	Bonus	Gesamt
1	Annette Bertels (AnBe)						NRW	3489	17	205,24	30	3519
1.Lauf	195	215	226	180	184	248						
2.Lauf	197	168	279	185	159	228						
Finale	221	184	212	172	236		1055					

Platz	Spielerin						Bundesland	Pins	Anz.	Schnitt	Bonus	Gesamt
2	Sabine Vollmer (SaVo)						WÜR	3440	17	202,35	30	3470
1.Lauf	195	148	205	266	183	179						
2.Lauf	214	188	211	190	207	215						
Finale	187	259	193	212	188		1069					

Platz	Spielerin						Bundesland	Pins	Anz.	Schnitt	Bonus	Gesamt
3	Daggy Becker-Daschm. (DaBe)						HES	3397	17	199,82	40	3437
1.Lauf	188	171	169	177	205	226						
2.Lauf	190	201	203	223	182	234						
Finale	209	167	203	278	171		1068					

Platz	Spielerin						Bundesland	Pins	Anz.	Schnitt	Bonus	Gesamt
4	Gabriele Zehner (GaZe)						BAY	3325	17	195,59	30	3355
1.Lauf	202	192	172	182	202	172						
2.Lauf	211	148	147	215	237	269						
Finale	190	194	182	185	225		1006					

Platz	Spielerin						Bundesland	Pins	Anz.	Schnitt	Bonus	Gesamt
5	Manuela Wilczynski (MaWi)						BER	3219	17	189,35	20	3239
1.Lauf	178	157	204	188	258	171						
2.Lauf	189	183	170	218	188	168						
Finale	181	203	146	200	217		967					

Platz	Spielerin						Bundesland	Pins	Anz.	Schnitt	Bonus	Gesamt
6	Gabriele Fiege (GaFi)						NRW	3234	17	190,24	0	3234
1.Lauf	181	182	167	195	226	180						
2.Lauf	268	155	231	201	182	193						
Finale	171	191	171	176	164		873					

Danach aßen wir Mittag gemütliche wärme Essen und Bernd hatte die Zeit sein Geburtstagskind und spendierte uns die Getränke. Der Kellner kann noch Gebärdensprache, weil sein Schwester gehörlos ist und war auch für Bernd ein glückliche und flamme Kuchen spenden.

Der Zeit waren wir wieder unsere Heimreise anzutreten, dann müssten Simon und Daggy ab 15 Uhr um Ehrung bleiben sowie Bernd wegen auf Simon´s Auto einsprangen. ENDE!!

Bericht von Manu



Seit 1995 werden die Deutschen Meister im Einzel der Versehrten mit gehörlosen Damen & Herren I ermittelt

Name	Teilnehmerin/Jahr	Gold	Silber	Bronze
Renate Kühn	1995,1996,1997, 1999, 2000+2007	1999	1995,1996 + 2000	-
Dagmar Becker-Daschmann	1996,1998,1999, 2007,2008,2010 + 2011	1998 + 2007	1999	1996 + 2011
Brigitte Widder	1999,2003,2004 2005 + 2006	-	2004	1999 + 2005
Manuela Wilczynski	2000,2001,2007, 2008,2009 + 2011	2000	-	2001
Melanie Klinke	2008,2009 + 2011	-	-	-

Name	Teilnehmer / Jahr	Gold	Silber	Bronze
Rainer Kühn	1997	-	-	-
Gerhard Schudt	1997 + 2009	-	-	-
Bernd Konschack	2003	-	-	-
Bernd Zeitler	2006 + 2011	-	2006	-
Olaf Probst	2006	2006	-	-
Peter Kreimes	2006 + 2007	-	-	-
Richard Wagner	2007	-	-	-
Helmut Daschmann	2008	-	-	-
Harmut Krämer	2008	-	-	-
Andreas Schwarz	2008 + 2009	-	-	2008
Simon Wildenhayn	2008,2009,2010 + 2011	2010	2011	-
Holger Vetter	2009 + 2011	-	-	-
Wolfgang Friedl	2011	-	-	-